

## **WoBau investiert in Klimaschutz Errichtung einer Solarstromanlage am Unternehmenssitz**

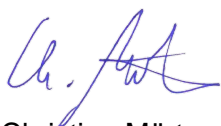
Qualitätsvolles Wohnen in energieeffizienten Wohngebäuden - die tlw. auch über erneuerbare Energien versorgt werden - das ist eines der Ziele der Wohnungsbaugesellschaft der Stadt Salzwedel mbH. Die große Herausforderung: All das muss auch für Mieter bezahlbar bleiben.

Am Unternehmenssitz in der Holzmarktstraße 32a hat die WoBau nun begonnen, die Möglichkeiten zur lokalen Stromerzeugung zum Eigenverbrauch zu nutzen. Auf dem Dach des Bürogebäudes wurde eine PV-Anlage inkl. Batteriespeicher installiert.

Der erzeugte Strom wird einerseits in den Firmengebäuden verbraucht und andererseits auch zur Ladung des neu angeschafften Elektroautos genutzt. Der tagsüber nicht verbrauchte Strom wird im Speichersystem "zwischengelagert", um den nächtlichen Strombedarf zu decken und um in erzeugungsschwachen Zeiten (schlechtes Wetter) und zur Ladung des Elektroautos zur Verfügung zu stehen.

Eine Einspeisung überschüssiger Elektroenergie in das öffentliche Netz oder zur Versorgung benachbarter Gebäude der WoBau erfolgt nicht, da dies die gesetzlichen Rahmenbedingungen aktuell noch nicht zulassen.

Aber auch die Mieter der WoBau nutzen bereits Ökostrom. Der in unseren Gebäuden verbrauchte Allgmeinestrom (Außen- oder Innenbeleuchtung von Zugängen, Fluren, Treppen, Kellern sowie der Betriebsstrom von Aufzugs- und Heizungsanlagen, etc.) wird bereits seit 2015 zu 100% in Erneuerbaren Energien Anlagen erzeugt und vom Energieversorger E.ON bereitgestellt. Und dies zu einem vergleichsweise günstigen Arbeitspreis unterhalb der Grundversorgung.



Christian Märtens  
Geschäftsführer